



Ergänzungen, Änderungen bzw. Richtigstellungen zum Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 12. November 2015

Seite 4:

Fragestunde: GRin Premm ersucht um Aufklärung, wo die € 70.000,--

(Kreditverlängerung) verbucht worden sind.

Die Antwort des Bgm. lautete: „Das werden wir heute im Nachtragsvoranschlag genau sehen.“

Aber auf diese Position und diesen Betrag wurde im Nachtragsvoranschlag nicht eingegangen.

Diese Frage ist somit unbeantwortet.

Seite 10

Aufstellung Zahlbruckner

GRin Premm weist darauf hin, dass Rechtsanwaltsgebühren für die Hügellandschule bezahlt werden, obwohl der Bgm. unter Punkt 1 Berichte die „Vorsteuerabzugsberechtigung

Hügellandschule“ begründet hat, da *„die Gemeinde nicht die Hügellandschule führt, sondern lediglich möbliert inkl. BK an den Betreiber vermietet.“*

Eine Erklärung, weshalb die Gemeinde diese Rechnung übernimmt, bleibt aus.

Seite 13 (Mitte)

Bei den beanstandeten Heizungskosten in Höhe von € 3.900,-- handelt es sich nicht um die Musikschule sondern um das Musikerheim.

Bei der nicht getätigten Ust-Rückzahlungsschuld in Höhe von € 54.000,-- handelt es sich um den Achteckstadl.